

B-[20] Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie



Name der Organisationseinheit/ Fachabteilung:	Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie
Name des Chefarztes oder der Chefärztin (optional):	Prof. Dr. med. Michael Baumann
Straße:	Fetscherstraße
Hausnummer:	74
Ort:	Dresden
PLZ:	01307
URL:	www.uniklinikum-dresden.de/str
E-Mail:	Sabine.Wobst@uniklinikum-dresden.de
Telefon-Vorwahl:	0351
Telefon:	4585292
Fax-Vorwahl:	0351
Fax:	4585716

B-[20].1.1 Fachabteilungsschlüssel

FACHABTEILUNGSSCHLÜSSEL	
1	(3300) Strahlenheilkunde

B-[20].1.2 Art der Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie"

Abteilungsart: Hauptabteilung

B-[20].1.3 Weitere Zugänge

B-[20].2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Organisationseinheit/Fachabteilung an die Empfehlung der DKG nach § 136a SGB V:

Angaben zu Zielvereinbarungen:	Ja
Erläuterungen:	Gemäß den Anforderungen und Empfehlungen der Bundesärztekammer sowie der DKG werden in Zielvereinbarungen keine finanziellen Anreize für einzelne Operationen/Eingriffe oder Leistungen vereinbart.

B-[20].3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

MEDIZINISCHE LEISTUNGSANGEBOTE	
1	Konventionelle Röntgenaufnahmen <i>Durchführung der Leistung für Bestrahlungsplanung und Lagerungskontrolle</i>
2	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung <i>Durchführung der Leistung für Bestrahlungsplanung und Lagerungskontrolle</i>
3	Radiochemotherapie
4	Computertomographie (CT), nativ <i>Durchführung der Leistung für Bestrahlungsplanung und Lagerungskontrolle</i>
5	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
6	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner <i>Durchführung der Leistung für Bestrahlungsplanung und Lagerungskontrolle</i>
7	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ <i>Durchführung der Leistung für Bestrahlungsplanung</i>
8	Oberflächenstrahlentherapie
9	Orthovoltstrahlentherapie
10	Hochvoltstrahlentherapie
11	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden
12	Radioaktive Moulagen
13	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
14	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie
15	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
16	Behandlung mit radioaktiven Seeds
17	Hochpräzisionsstrahlentherapie, kranielle und extrakranielle stereotaktische Bestrahlung
18	Intensitätsmodulierte Radiotherapie (IMRT)
19	Bildgesteuerte Strahlentherapie (IGRT)
20	Stationsapotheker <i>Umstellung Hausmedikation auf Arzneimitteliste UKD; Medikamentenbestellung über Unit-Dose-System; Überprüfung Medikation hinsichtlich Dosierung, Wechselwirkung, Plausibilität & des rationalen Einsatzes von Antibiotika; Beratung & Information ärztliches Personals, Pflegepersonal & Patienten vor Ort</i>
21	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Universitäts KrebsCentrum <i>Das Zentrum übernimmt die Funktion einer Anlaufstelle für krebskranke Patienten sowie einer Leitstelle zwischen verschiedenen Diagnostik- und Therapieschritten, die in den am Zentrum beteiligten Kliniken durchgeführt werden. Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008.</i>
22	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Gynäkologisches Krebszentrum <i>Operative- (u.a. minimalinvasive & roboterassistierte Chirurgie) & onkologisch-medikamentöse Therapie, Strahlentherapie & Nachsorge; Studienleitzentrum der AG Gynäkologische Onkologie; Zertifiziert nach Dt. Krebsgesellschaft & DIN EN ISO 9001:2008; Teil des Clinical Comprehensive Cancer Centers</i>
23	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Regionales Brustzentrum Dresden <i>Kooperation: Klinik & Poliklinik für Frauenheilkunde & Geburtshilfe am UKD, Diakonissenkrankenhaus, Krankenhaus St. Joseph-Stift und Elblandkliniken Meißen-Radebeul. Zertifiziert nach Anforderungen der Deutschen Krebsgesellschaft, der Deutschen Gesellschaft für Senologie & nach DIN EN ISO 9001:2000.</i>

MEDIZINISCHE LEISTUNGSANGEBOTE	
24	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Prostatakarzinomzentrum <i>Zertifiziert durch die Deutsche Krebsgesellschaft und nach DIN EN ISO 9001:2008, als eine der ersten Einrichtungen Deutschlands. Interdisziplinäres Netzwerk von Urologen und Strahlentherapeuten, unterstützt von Radiologen, Pathologen, Nuklear- und Labormedizinern und Psychoonkologen.</i>
25	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Hauttumorzentrum <i>Standardisierte Diagnostik, Behandlung und Nachsorge von Patienten mit malignen (bösartigen) Hauttumoren entsprechend den gültigen Leitlinien in enger Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Kollegen und zahlreichen anderen Behandlungspartnern.</i>
26	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt Universitäts PhysiotherapieZentrum <i>Fachspezifische physiotherapeutische Befunderhebung nach ärztlicher Verordnung. Aktuelle befundorientierte individuelle Behandlungskonzepte von höchster fachlicher Kompetenz, welche sich an dem internationalen Spitzenniveau und an den aktuell vorhandenen wissenschaftlichen Erkenntnissen orientieren.</i>
27	Beteiligung am Fachabteilungsübergreifenden Versorgungsschwerpunkt UniversitätsCentrum Evidenzbasierte Gesundheitsversorgung <i>Interdisziplinäre Plattform zur Zusammenführung von klinischer und methodischer Expertise zur Stärkung der Versorgungsforschung, Qualitätsforschung und evidenzbasierten Medizin an der Dresdner Hochschulmedizin gemeinsam mit lokalen, nationalen und internationalen Partnern.</i>
28	Beteiligung am Versorgungsschwerpunkt Lungenkrebszentrum - Fachkrankenhaus Coswig <i>Ziel ist die adäquate Versorgung von Patienten, die Lungenkrebs haben, sowie die Gewährleistung einer hohen Ergebnisqualität.</i>
29	Beteiligung am Versorgungsschwerpunkt Darmkrebszentrum – Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden <i>Ziel ist die adäquate Versorgung von Patienten, die Darmkrebs haben, sowie die Gewährleistung einer hohen Ergebnisqualität.</i>
30	Beteiligung an Fachabteilungsübergreifenden Tumorboards mit dem Kreiskrankenhaus Freiberg <i>Ziel ist die adäquate Versorgung von Krebspatienten in der Region Freiberg, sowie die Gewährleistung einer hohen Ergebnisqualität.</i>
31	Kooperation mit dem Städtischen Klinikum Görlitz <i>Ziel ist die adäquate Versorgung von Krebspatienten in der Region Görlitz, sowie die Gewährleistung einer hohen Ergebnisqualität.</i>

B-[20].5 Fallzahlen der Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie"

Vollstationäre Fallzahl:	689
Teilstationäre Fallzahl:	167
Kommentar/Erläuterung:	Die Mehrzahl der Patienten in der Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie (z. B. fast alle Mamma- und Prostatakarzinom-Patienten) werden ambulant behandelt und können auf Grund der Berichtsvorgaben nicht aufgeführt werden (> 1500 Pat. ambulant).

B-[20].6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-[20].6.1 ICD, 3-stellig, Print-Ausgabe

	ICD	BEZEICHNUNG	FALLZAHL
1	C79	Absiedlung (Metastase) einer Krebskrankheit in sonstigen oder nicht näher bezeichneten Körperregionen	155
2	C34	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs	76
3	C15	Speiseröhrenkrebs	73
4	C71	Gehirnkrebs	46
5	C20	Dickdarmkrebs im Bereich des Mastdarms - Rektumkrebs	33
6	C13	Krebs im Bereich des unteren Rachens	27
7	C77	Vom Arzt nicht näher bezeichnete Absiedlung (Metastase) einer Krebskrankheit in einem oder mehreren Lymphknoten	27
8	C02	Sonstiger Zungenkrebs	21
9	C04	Mundbodenkrebs	20

ICD	BEZEICHNUNG	FALLZAHL
10 C10	Krebs im Bereich des Mundrachens	15

B-[20].7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-[20].7.1 OPS, 4-stellig, Print-Ausgabe

OPS	BEZEICHNUNG	FALLZAHL
1 8-522	Strahlenbehandlung mit hochenergetischer Strahlung bei Krebskrankheit - Hochvoltstrahlentherapie	10519
2 8-543	Mehrtägige Krebsbehandlung (bspw. 2-4 Tage) mit zwei oder mehr Medikamenten zur Chemotherapie, die über die Vene verabreicht werden	536
3 8-527	Herstellen bzw. Anpassen von Hilfsmitteln zur Strahlenbehandlung	304
4 8-528	Überprüfen der Einstellungen vor dem Beginn einer Strahlenbehandlung	235
5 8-529	Planung der Strahlenbehandlung für die Bestrahlung durch die Haut bzw. die örtliche Bestrahlung	230
6 8-523	Sonstige Form der hochenergetischen Strahlenbehandlung, z.B. mittels Telekobaltgeräten und Linearbeschleunigern	157
7 8-542	Ein- oder mehrtägige Krebsbehandlung mit Chemotherapie in die Vene bzw. unter die Haut	94
8 9-401	Behandlungsverfahren zur Erhaltung und Förderung alltagspraktischer und sozialer Fertigkeiten - Psychosoziale Intervention	71
9 8-524	Strahlenbehandlung mit Einbringen der umhüllten radioaktiven Substanz in den Bereich des erkrankten Gewebes in Körperhöhlen oder der Körperoberfläche	65
10 8-800	Übertragung (Transfusion) von Blut, roten Blutkörperchen bzw. Blutplättchen eines Spenders auf einen Empfänger	43

B-[20].8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

1	ALLGEMEINE AMBULANZ STRAHLENTHERAPIE / RADIOONKOLOGIE
	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
	LEISTUNGEN:
	VX00 - Kombinierte Radiochemotherapie
	VR00 - Radioonkologische Tagesklinik
	VR31 - Orthovoltstrahlentherapie
	<i>Komplettes Spektrum der universitären Radioonkologie; Kombinierte Radiochemotherapie, Radioonkologische Tagesklinik, Orthovoltstrahlentherapie</i>
2	ALLGEMEINE AMBULANZ STRAHLENTHERAPIE / RADIOONKOLOGIE
	AM04 - Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)
	<i>Leistungen entsprechend den Spezialambulanzen</i>
3	SPEZIALAMBULANZ KINDERRADIOONKOLOGIE
	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
	LEISTUNGEN:
	VR00 - Radioonkologische Tagesklinik
	VX00 - Kombinierte Radiochemotherapie
	VR37 - Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie
	VR30 - Oberflächenstrahlentherapie

3	SPEZIALAMBULANZ KINDERRADIOONKOLOGIE
	<i>Komplettes Spektrum der universitären Radioonkologie; Radioonkologische Tagesklinik, Kombinierte Radiochemotherapie, Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie, Oberflächenstrahlentherapie</i>
4	SPEZIALAMBULANZ NEURORADIOONKOLOGIE
	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
	LEISTUNGEN:
	VX00 - Kombinierte Radiochemotherapie
	VR00 - Radioonkologische Tagesklinik
	VR33 - Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden
	<i>Komplettes Spektrum der universitären Radioonkologie; Kombinierte Radiochemotherapie, Radioonkologische Tagesklinik, Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden</i>
5	SPEZIALAMBULANZ TUMOREN DES KOPF-HALS-BEREICHES
	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
	LEISTUNGEN:
	VX00 - Kombinierte Radiochemotherapie
	VR00 - Radioonkologische Tagesklinik
	VR36 - Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie
	VR40 - Spezialsprechstunde
	<i>Komplettes Spektrum der universitären Radioonkologie; Kombinierte Radiochemotherapie, Radioonkologische Tagesklinik, Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie, Spezialsprechstunde</i>
6	SPEZIALAMBULANZ GASTROINTESTINALE TUMOREN UND SYSTEMERKRANKUNGEN MIT UNIVERSITÄTSKREBSCENTRUM
	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
	LEISTUNGEN:
	VX00 - Kombinierte Radiochemotherapie
	VR00 - Radioonkologische Tagesklinik
	VR35 - Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie
	<i>Komplettes Spektrum der universitären Radioonkologie; Kombinierte Radiochemotherapie, Radioonkologische Tagesklinik, Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie</i>
7	SPEZIALAMBULANZ PROSTATAKARZINOM
	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
	LEISTUNGEN:
	VR00 - Radioonkologische Tagesklinik
	VX00 - Kombinierte Radiochemotherapie
	<i>Komplettes Spektrum der universitären Radioonkologie; Radioonkologische Tagesklinik, Kombinierte Radiochemotherapie</i>
8	SPEZIALAMBULANZ MAMMAKARZINOM UND GYNÄKOLOGISCHE TUMOREN
	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V
	LEISTUNGEN:
	VX00 - Kombinierte Radiochemotherapie
	VR00 - Radioonkologische Tagesklinik
	VR32 - Hochvoltstrahlentherapie
	VR20 - Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner
	<i>Komplettes Spektrum der universitären Radioonkologie; Kombinierte Radiochemotherapie, Radioonkologische Tagesklinik, Hochvoltstrahlentherapie, Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner</i>
9	SPEZIALAMBULANZ LUNGENTUMOREN

9	SPEZIALAMBULANZ LUNGENTUMOREN
	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V <i>Komplettes Spektrum der universitären Radioonkologie</i>
10	CHEFARZTAMBULANZ; UKD- UND STUDIENAMBULANZ
	AM07 - Privatambulanz <i>Komplettes Spektrum der universitären Radioonkologie</i>
11	INTERDISZIPLINÄRE TUMORSPEZIALAMBULANZ
	AM01 - Hochschulambulanz nach § 117 SGB V <i>Ambulanz im Rahmen des University Cancer Centers</i>
12	CHEFARZTAMBULANZ
	AM07 - Privatambulanz <i>Ambulanz im Rahmen des University Cancer Centers</i>

B-[20].9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

B-[20].10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:	Nein
Stationäre BG-Zulassung:	Ja

B-[20].11 Personelle Ausstattung

B-[20].11.1 Ärzte und Ärztinnen

	ART	ANZAHL	FÄLLE JE VOLLKRAFT BZW. PERSON
1	Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen) <i>exklusive den Ärzten, die für das Medizinische Versorgungszentrum am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus GmbH tätig sind; Anzahl inkl. MVZ-Ärzte 14,73 VK</i>	11,14 Vollkräfte	61,8
2	– davon Fachärzte und Fachärztinnen <i>exklusive den Fachärzten, die für das Medizinische Versorgungszentrum am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus GmbH tätig sind; Anzahl inkl. MVZ-Fachärzte 8,0 Vollkräfte</i>	5,46 Vollkräfte	126,2
3	Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	0 Personen	0

B-[20].11.1.1 Ärztliche Fachexpertise der Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie"

FACHARZTBEZEICHNUNG (GEBIETE, FACHARZT- UND SCHWERPUNKTKOMPETENZEN)	
1	Strahlentherapie <i>weitere Zusatzweiterbildungen: Strahlenbiologie, Brachytherapie, Fachkunde Strahlenschutz</i>

B-[20].11.1.2 Zusatzweiterbildung

B-[20].11.2 Pflegepersonal

	BEZEICHNUNG	ANZAHL	FÄLLE JE VOLLKRAFT BZW. PERSON	AUSBILDUNGSDAUER
1	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	18,3 Vollkräfte	37,7	3 Jahre
<i>Zusätzlich Einsatz von Auszubildenden der Medizinischen Berufsfachschule im Rahmen der praktischen Ausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger.</i>				
2	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	0 Vollkräfte	0	3 Jahre
3	Altenpfleger und Altenpflegerinnen	0 Vollkräfte	0	3 Jahre
4	Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	0 Vollkräfte	0	2 Jahre
5	Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	2,9 Vollkräfte	237,6	1 Jahr
6	Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	0 Vollkräfte	0	ab 200 Std. Basiskurs
7	Entbindungspfleger und Hebammen	0 Personen	0	3 Jahre
8	Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	0 Vollkräfte	0	3 Jahre

B-[20].11.2.1 Pflegerische Fachexpertise der Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie" – Anerkannte Fachweiterbildungen / akademische Abschlüsse

ANERKANNTE FACHWEITERBILDUNGEN / ZUSÄTZLICHE AKADEMISCHE ABSCHLÜSSE	
1	Intensivpflege und Anästhesie
2	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten <i>Zusätzliche Fachexpertise Pflegemanagement "Leitung des Pflegedienstes und Aufgaben in der Krankenhausbetriebsleitung"</i>
3	Onkologische Pflege

B-[20].11.2.2 Pflegerische Fachexpertise der Fachabteilung "Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie" – Zusatzqualifikation

ZUSATZQUALIFIKATIONEN	
1	Praxisanleitung
2	Qualitätsmanagement <i>Zahlreiche Mitarbeiter sind als interne Auditoren durch die Inhouseschulung "Qualitätsmanagement und Internes Audit" der DGQ (Deutsche Gesellschaft für Qualität) ausgebildet</i>
3	Schmerzmanagement <i>klinikweit gültiger Behandlungspfad zur gezielten Behandlung von peri- und postoperativen Schmerzen nach aktuellen Leitlinien</i>

**ZUSATZQUALIFIKATIONEN****4 Dekubitusmanagement**

Pflegestandard Dekubitusmanagement

5 Sturzmanagement

Pflegestandard Sturzprophylaxe

6 Stomamanagement

Am UKD sind mehrere speziell ausgebildete Wund- und Stomatherapeutinnen beschäftigt. Sie können für Patienten mit chronischen o. schlecht heilenden Wunden sowie zur Stomaversorgung während des stationären Aufenthaltes der Patienten in allen Fachkliniken des Universitätsklinikums angefordert werden.

7 Wundmanagement

Am UKD sind mehrere speziell ausgebildete Wund- und Stomatherapeutinnen beschäftigt. Sie können für Patienten mit chronischen o. schlecht heilenden Wunden sowie zur Stomaversorgung während des stationären Aufenthaltes der Patienten in allen Fachkliniken des Universitätsklinikums angefordert werden.

8 Entlassungsmanagement

klinikweit gültiger Standard zum strukturierten Entlassmanagement

9 Palliative Care